

Datenerfassungsbogen zur Vorbereitung eines Überlassungsvertrages

1. Wer ist Vertragspartei?

A) Übergeber 1:

Familienname: _____ Vorname: _____

Geburtsname: _____ Geburtsdatum: _____

Postanschrift: _____ Familienstand: _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

Steuer-ID: _____

B) Übergeber 2

Familienname: _____ Vorname: _____

Geburtsname: _____ Geburtsdatum: _____

Postanschrift: _____ Familienstand: _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

Steuer-ID: _____

C) Übernehmer 1:

Familienname: _____ Vorname: _____

Geburtsname: _____ Geburtsdatum: _____

Postanschrift: _____ Familienstand: _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

Steuer-ID: _____

D) Übernehmer 2

Familienname: _____ Vorname: _____

Geburtsname: _____ Geburtsdatum: _____

Postanschrift: _____ Familienstand: _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

Steuer-ID: _____

Überlassen werden soll:

- das gesamte Objekt
- ein Miteigentumsanteil von _____%

Bei mehreren Übernehmern:

- Erwerb zu Miteigentum - Quoten: _____/ _____

2. Daten zum Objekt

Was wird überlassen

- Einfamilienhaus
- Mehrfamilienhaus
- Wohnungseigentum
 - Verwalterzustimmung erforderlich? Wenn ja, Angabe des Namens und der Anschrift des Verwalters

- Erbbaurecht
 - Name und Anschrift des Grundstückseigentümers / aktuelle Höhe des Erbbauzinses

- Unbebautes Grundstück
- Teilfläche eines Grundstücks

Örtlichkeit des Vertragsgegenstandes

Grundbuch von _____, Blatt _____

postalische Bezeichnung: _____

Gemarkung _____, Flur _____,

Flurstück _____

Verkehrswert/Übergabe

Verkehrswert in €: _____

Die Übergabe wird angestrebt

- Zum _____
- Sofort
- Entfällt, da der Übernehmer das Objekt bereits (mit-)nutzt.

3. Vorbehaltene Rechte / Gegenleistung

- Eintragung eines Nießbrauchsrechts ist gewünscht
O Jahreswert des Nießbrauchsrechts: € _____
- Eintragung eines Wohnungsrechtes ist gewünscht
O Jahreswert des Wohnungsrechtes: € _____
- Übernahme eines Darlehns durch den/die Übernehmer
O Angaben zum Darlehen und
Valutierung: _____

- Zahlung einer Leibrente an den Übergeber (und ggf. Dritten) mit folgenden
Eckdaten: _____

- Übernehmer soll zur Ausgleichung verpflichtet sein, insbesondere zur
Zahlung eines Ausgleichsbetrages an Geschwister des Übernehmers mit
folgenden Eckdaten: _____

- Anrechnung auf einen etwaigen Pflichtteilsanspruch ist nicht gewünscht

- Sonstiges: _____
- _____

4. Rücktrittsrecht für den Übergeber

- Vorbehalt eines Rückforderungsrechtes für besondere Fälle (z.B. Verkauf oder Belastung der Immobilie ohne Zustimmung des Übergebers, Vorverstreben oder Insolvenz des Übernehmers) ist gewünscht wenn ja, für welchen Fall: _____
- Vorbehalt eines freien Rückforderungsrechtes ist gewünscht

Sollen die vorgenannten Rechte grundbuchlich abgesichert werden?

- Nein
- Ja

5. Auftrag an den Notar/die Notarin

Zum Zwecke der Vorbereitung wird der Notar/die Notarin beauftragt:

- Einen unbeglaubigten Grundbuchauszug einzuholen
- Einen Entwurf zu erstellen
- Den Entwurf zur Prüfung an _____ zu übersenden

6. Sonstiges / Besonderheiten

- Besondere Mängel/Altlasten/noch vom Übergeber durchzuführende Arbeiten
- Einer der Beteiligten spricht nicht hinreichend deutsch
- Einer der Beteiligten handelt nicht auf eigene Rechnung
- Weitere Anmerkungen:

7. Absender

8. Beauftragung

Gewünschte(r) Notar/in _____

Die Kanzlei Schrader, Thierack & Köhler wird beauftragt, einen den obigen Angaben entsprechenden Entwurf zu erstellen. Dies ist kostenpflichtig – auch im Falle der Nichtbeurkundung. Der Entwurf soll übersendet werden an

_____, den _____ _____
Unterschrift

Bitte senden Sie uns zur Vorbereitung eines Entwurfes den so weit wie möglich ausgefüllten Fragebogen zu. Gern stehen wir Ihnen bei Rückfragen zur Verfügung.